



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Schnell und sicher Abfliegen

8. Mai 2026

- **Verkehrsminister Bernreiter und Regierungspräsidentin Dr. Engelhardt-Blum bei Inbetriebnahme**
- **1.400 Kontrollen pro Stunde an sechs Spuren möglich**
- **Flüssigkeiten und Laptops können im Handgepäck bleiben**

Noch schneller von Mittelfranken in die weite Welt: Der Albrecht Dürer Airport Nürnberg ist als erster Flughafen in Deutschland vollständig mit modernsten Computertomographen (CT) bei der Fluggastkontrolle im Linienverkehr ausgestattet. Verkehrsminister Christian Bernreiter und Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum haben die Kontrollstelle heute in Betrieb genommen. An den sechs Kontrollspuren können nun bis zu 1.400 Passagiere pro Stunde zügig und zuverlässig kontrolliert werden – ohne, dass sie Flüssigkeiten oder Laptops aus dem Handgepäck nehmen müssen.

Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter: „Wir investieren in modernste Sicherheitstechnik am Flughafen Nürnberg! Mit den neuen CT-Kontrollspuren werden die Kontrollen für Passagiere und ihr Gepäck noch sicherer, schneller und komfortabler. Als Freistaat Bayern haben wir rund fünf Millionen Euro für den Umbau in die Hand genommen. Der Albrecht Dürer Airport ist damit Vorreiter in ganz Deutschland! Bayern steht zum Luftverkehr! Deswegen modernisieren wir auch die anderen bayerischen Flughäfen, um unsere Spitzenposition auszubauen: München wird bis Ende des Jahres umgerüstet sein, Memmingen erhält die CT-Technik bei der nächsten Erweiterung durch den Flughafenbetreiber.“

Mittelfrankens Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum: „Besonders beeindruckt hat mich, dass der gesamte Umbau bei laufendem Flughafenbetrieb durchgeführt werden konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für Ihr Verständnis und den höchst professionellen Umgang mit den damit verbundenen Einschränkungen. Danke für diese großartige Gemeinschaftsleistung!“

Ab heute ist der Albrecht Dürer Airport Nürnberg der erste Flughafen in Deutschland, der komplett mit der innovativen CT-Technik arbeitet. Damit werden Gepäckstücke automatisch auf Sprengstoff gescannt, 3D-Bilder ermöglichen noch genauere Kontrollen. Die Passagiere müssen dafür nichts mehr auspacken, auch Laptops und Flüssigkeiten in Behältnissen bis zu zwei Litern können im Handgepäck bleiben. Gleichzeitig beschleunigt der automatische Transport der Taschen und Koffer die Abläufe an den Kontrollspuren. Insgesamt können nun durchschnittlich bis zu 1.400 Passagiere pro Stunde kontrolliert werden – deutlich mehr als bisher.

Der Flughafen Nürnberg verbindet die Metropolregion Nürnberg mit vielen internationalen Zielen und ist ein wichtiger Standortfaktor für Tourismus und Wirtschaft. Mehr als 20 Airlines starten und landen am Flughafen Nürnberg. Im Sommer 2026 sind insgesamt 55 Ziele direkt von Nürnberg aus erreichbar. Im Jahr 2025 nutzten rund 4,47 Mio. Passagiere den Flughafen, heuer wird eine weitere Steigerung der Passagierzahlen erwartet.

Auf dem Foto (von links): Julia Petzoldt, Sicherheitsgesellschaft am Flughafen Nürnberg, Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter, Andreas Krieglstein, 2. Bürgermeister Nürnberg, Dr. Kerstin Engelhardt-Blum, Regierungspräsidentin Mittelfranken, Jan C. Bruns, COO Flughafen Nürnberg

Quelle: StMB/Winszczyk

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

